

Universität München (Wissenschaft)

Verzeichniss

der

an der königlichen

Ludwig - Maximilians - Universität

zu München

im Winter-Semester 18³⁹/40

zu haltenden

Vorlesungen.

München,

gedruckt bei Dr. Karl Wolf.



Das Semester beginnt am 19. October.

W 63/2592



A.

Theologische Facultät.

Geistlicher Rath und Prof. Dr. Wiedemann liest:

- 1) Pastoral und Liturgik nach Gollowitz und Sailer, täglich von 11 — 12 Uhr, und leitet
- 2) Homiletische und katechetische Uebungen in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. Döllinger:

- 1) Kirchengeschichte, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Dogmatik, täglich von 10 — 11 Uhr.

Prof. Dr. Kaiser:

- 1) Moraltheologie, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 2) Exegese des Evangeliums und der Briefe des hl. Johannes in noch zu bestimmenden Stunden.

Ausserordentl. Prof. Dr. Reithmayer:

- 1) Synoptische Erklärung der ersten drei Evangelien, in den ersten fünf Wochentagen.
- 2) Einleitung in die heiligen Schriften des N. T., in noch zu bestimmenden Stunden.
- 3) Patrologie.

B.

Juridische Facultät.

Ministerialreferent und Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Hofrath und Prof. Dr. Bayer liest:

- 1) Theorie des gemeinen, deutschen ordentlichen Civilprocesses, täglich von 9 — 10 Uhr, nach seinen Vorträgen (6te Aufl.)
- 2) Theorie des bayer'schen Civilprocesses nach v. Wendt's Grundriss.

Prof. Dr. Zenger:

- 1) Institutionen des römischen Rechts, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Innere und äussere Geschichte des römischen Rechts, täglich von 9 — 10 Uhr, und ausserdem in noch zwei zu bestimmenden Stunden.

Ministerialreferent, Hofrath und Prof. Dr. Freiherr v. Bernhard:

- 1) Bayer'sches Landrecht (nach seinem Grundrisse, München 1837) mit vergleichender Rücksicht auf das österreichische, preussische und französische Recht, täglich von 8 — 9 Uhr.

Prof. Dr. Phillips:

Deutsches Privat- und Lehenrecht, mit Einschluss des Handels- und Wechselrechts (nach seinem Lehrbuche: Grundsätze des gemeinen deutschen Privatrechts. 2te Aufl. Berl. 1838), täglich von 10 — 12 Uhr.

Prof. Dr. v. Moy:

- 1) Deutsches Staatsrecht nach eigenem Hefte, täglich, mit Ausnahme des Sonnabends, von 9 — 10 Uhr.
- 2) Europäisches Völkerrecht nach Saalfelds Handbuch, dreimal wöchentlich, von 4 — 5 Uhr.

Ministerialrath und Prof. Dr. Häcker:

- 1) Bayerisches Strafrecht und Strafprocess nach dem Strafgesetzbuch für das Königreich Bayern vom J. 1813, täglich Abends von 5 — 6 Uhr.
- 2) Criminalpracticum in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. Arndts:

Pandekten (mit Ausschliessung des Erbrechts), täglich von 10 — 12 Uhr.

Ausserord. Prof. Dr. Dollmann:

- 1) Erbrecht, wöchentlich viermal.
- 2) Geschichte und Alterthümer des röm. Rechts, fünfmal die Woche.
- 3) Criminalpracticum, zweimal die Woche.

Königl. Rath, erster Reichsarchivs-Adjunct und Prof. honor. Dr. Buchinger:

Bayerisches Staatsrecht, täglich von 3 — 4 Uhr.

C.

Staatswirtschaftliche Facultät.

Hofrat und Prof. Dr. Medicus trägt vor:

- 1) Bergbaukunde, täglich von 5 — 6 Uhr.
- 2) Specielle Technologie nach Bernouilli, von 4 — 5 Uhr.

Prof. Dr. Oberndorfer:

- 1) Philosophie des Rechts oder allgemeines Staats-, Privat- und Strafrecht, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Theorie des innern Regierungswesens oder Polizeiwissenschaft mit Ausschluss der Wirtschaftspolizei, dann einen Grundriss der bayr. Polizeigesetze, täglich von 10 — 11 Uhr.

Prof. Dr. Zierl:

Der allgemeinen und angewandten ökonomisch-technischen Chemie erste Abtheilung, welche die Lehre der einfachen Stoffe und der unorganischen Verbindungen derselben enthält, von 2 — 3 Uhr.

Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Prof. Dr. Hermann:

- 1) Finanzwissenschaft, mit Rücksicht auf die bayerischen Finanzgesetze, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 2) Polizeiwissenschaft, täglich von 3 — 4 Uhr.
- 3) Statistik des Königreichs Bayern, dann der grösseren Staaten von Europa, täglich von 5 — 6 Uhr.

Prof. Dr. Zuccarini:

- 1) Forstbotanik, wöchentlich viermal.
- 2) Ueber natürliche Pflanzenfamilien, wöchentlich zweimal.

Ausserordentl. Prof. Dr. Papius:

- 1) Forstwissenschaft, ersten und zweiten Theil, nach seinen Schriften: „der Holzwuchs in der Natur und die Holzwirthechaft,“ wöchentlich fünfmal, von 3 — 4 Uhr.
- 2) Forstwissenschaft, vierten Theil. Verhältnisse der Holzwirthechaft im Staate. Geschichte der Forstwirthechaft in Deutschland, wöchentlich dreimal von 8 — 9 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Hierl:

- 1) Mathematik, von 2 — 3 Uhr täglich.
- 2) Differenzial- und Integralcalcul, von 9 — 10 Uhr täglich.
- 3) Statik von 10 — 11 Uhr täglich.
- 4) Situationszeichnen, dreimal die Woche.
- 5) Anwendung der Mathematik aufs Forstwesen, täglich von 8 — 9 Uhr.

Privatdocent Dr. Prand:

- 1) Encyclopädie und Methodologie der Staats- und Cameralwissenschaften, wochentlich dreimal.
- 2) Finanzwissenschaft, wochentlich sechsmal.

Lycealprof. Eilles:

- 1) Analytische Geometrie mit besonderer Rücksicht auf die Linien und Flächen IIter Ordnung.
 - 2) Mechanik.
-

D.

Medizinische Facultät.

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Döllinger trägt vor:

Anatomie, täglich von 12 — 1 Uhr.

Wirkl. geh. Rath, Leibarzt, Mitglied des obersten Kirchen- und Schulrathes, Prof. Dr. v. Walther:

- 1) Chirurgische Pathologie und Therapie nach eigenem System (Berl. 1833), von 11 — 12 Uhr.
- 2) Augenheilkunde nach eigenem Entwurfe.

Obermedicinalrath und Prof. Dr. v. Ringseis:

- 1) Medicinische Klinik, von 9 — 10 Uhr.
- 2) Specielle Pathologie und Therapie, Abends von 6 — 7 Uhr.

Medicinalrath und Prof. Dr. Weissbrod hält:

- 1) Geburtshilfliche Klinik, täglich von 10 — 11 Uhr.

2) Vorlesungen über

- a) Geburtshilfe, täglich von 12 — 1 Uhr;
- b) gerichtliche Arzneikunde, täglich von 3 — 4 Uhr;

3) Geburtshilfliche Demonstrationen und Fantomübungen, täglich von 2 — 3 Uhr (privat.).

Prof. Dr. Buchner gibt:

- 1) Allgemeine und medicinische Chemie, nach eigenem Lehrbuche.
- 2) Pharmacie, nebst Waarenkunde, nach eigenem Lehrbuche.
- 3) Ein Conversatorium über alle Theile der Chemie und Arzneimittellehre.

Prof. Dr. Wilhelm:

- 1) Chirurgisches und Augenkranken-Klinikum, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Pathologie und Therapie der chirurgischen Krankheiten, täglich von 5 bis 6 Uhr.

Geheimer Rath, Leibarzt und Prof. Dr. v. Breslau:

- 1) Materia medica, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 2) Arzneiformellehre in Verbindung mit Uebungen, wöchentlich dreimal, von 3 — 4 Uhr.

Fürstl. Wallerst. Hofrath und Prof. Dr. Reubel:

- 1) Pragmatische und Literärgeschichte der Medicin.
- 2) Allgemeine Pathologie, Therapie und Semiotik, täglich von 10 — 11 Uhr.

Prof. Dr. Schneider:

- 1) Anatomie des Menschen, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 2) Derselbe ertheilt Unterricht im Seciren, täglich von 10 — 12 Uhr.

Prof. Dr. Gietl gibt:

- 1) Medicinische Klinik, täglich von 7 — 8 Uhr.
- 2) Vorlesungen über die Behandlung der inneren Krankheiten, viermal wöchentlich von 4 — 5 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. Gmeiner:

Fortsetzung der pathologischen Anatomie.

Hofrath, Vorstand des Medicinal-Comitée und ausserordentl. Prof. Dr. Berger wird lesen:

Ueber den ersten oder physiologisch-hygiastischen Theil der Geburtshülfe, täglich, Morgens von 7 — 8 Uhr.

Prof. honor. Dr. Braun:

- 1) Medicinische Polizei und gerichtliche Arzneikunde, von 2 — 3 Uhr.
- 2) Institutiones therapiae generalis in lateinischer Sprache, wöchentlich dreimal von 9 — 10 Uhr.
- 3) Specielle Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten, wöchentlich dreimal von 9 — 10 Uhr.

Prof. honor. Dr. Horner:

- 1) Allgemeine Pathologie, in 4 Stunden wöchentlich.
- 2) Ueber Geisteskrankheiten, viermal wöchentlich, und hält
- 3) Klinik der syphilitischen Krankheiten, in 3 Stunden wöchentlich.

Königl. Medicinalrath Dr. Wetzler:

Heilquellenlehre mit Einschluss der Lehre von den Kaltwasserkuren in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. Roth:

- 1) Ueber die homöopathische Heilung der Krankheiten, einmal in der Woche von 12 — 1 Uhr.
 - 2) Homöopathische Arzneimittellehre, zweimal wöchentlich von 12 — 1 Uhr
 - 3) Diätetik, zweimal wöchentlich.
-

E.

Philosophische Facultät.

Hofrath und Prof. Dr. Späth liest:

- 1) Ueber das Höhenprofil der kgl. bayer. Monarchie über dem Niveau des Mittelmeeres.
- 2) Ueber den natürlichen Magnetismus unserer Erde.

Wirkl. geh. Rath, Vorstand der Akademie, General-Conservator, Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Prof. Dr. v. Schelling:

Einleitung in die Philosophie und genetische Entwicklung der verschiedenen Systeme von Cartesius bis auf die gegenwärtige Zeit.

Prof. Dr. Ast:

- 1) Philologie, täglich von 11 — 12 Uhr.
- 2) Griechische und römische Alterthümer, von 9 — 10 Uhr.

*Königl. Oberbergrath, Mitglied des obersten Kirchen und Schulraths,
Prof. Dr. Fuchs:*

Mineralogie in Verbindung mit chemischen Untersuchungen der Mineralkörper, täglich von 11 — 12 Uhr.

*Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Hofrath und Prof.
Dr. Thiersch:*

- 1) Philologie, wöchentlich fünfmal von 11 — 12 Uhr. *Platons Gorgias
u. Horatius Ode.*
- 2) Encyclopädie und
- 3) Archäologie, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. Vogel:

Allgemeine und Experimentalchemie, mit Rücksicht auf Medicin und Pharmacie, den ganzen unorganischen Theil, die Metalle mit einbegriffen, nach seinem bei Cotta erschienenen Lehrbuche der Chemie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11 — 12 Uhr.

Hofrath und Prof. Dr. v. Schubert:

Anthropologie und Psychologie, in noch zu bestimmenden Stunden.

Hofrath und Prof. Dr. Ritter v. Martius gibt:

Praktische Anleitung zur Analyse und Description von Pflanzen, von 11 — 12 Uhr.

Prof. Dr. Frank:

- 1) Indische Mythologie und Archäologie in Beziehung auf indische Philosophie.

- 2) Indische Literatur mit Uebersetzungsübungen.
- 3) Sanskrit- Grammatik.
- 4) Persisches.

Prof. Dr. Siber:

- 1) Experimentalphysik, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 10 — 11 Uhr, verbunden mit einem Practicum.
- 2) Meteorologie, wöchentlich zweimal.

Prof. Dr. v. Görres:

Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit in den beiden letzten Jahrhunderten, täglich von 4 — 5 Uhr.

Prof. Dr. Buchner:

- 1) Encyclopädie der academischen Wissenschaften, von 8 — 9 Uhr, wöchentlich dreimal für die Candidaten des I. philosophischen Curses.
- 2) Allgemeine Geschichte, wöchentlich fünfmal von 11 — 12 Uhr für die Candidaten des II. philosophischen Curses.
- 3) Bayerische Geschichte, wöchentlich viermal für die Candidaten des II. philosophischen Curses.

Prof. Dr. Gruithuisen:

- 1) Grundlinien der physischen und mathematischen Astronomie, mit Vorzeigungen am Himmel, in der eigenen Sternwarte, wöchentlich dreimal.
- 2) Ueber den Bau des Mondes, nebst Vergleichungen desselben mit dem Baue der Erde, in der eigenen Sternwarte für Geognosten, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime.

- 3) Naturgeschichte des gestirnten Himmels, nach eigenem Lehrbuche, wöchentlich dreimal, im Universitätsgebäude, in noch zu bestimmenden Stunden.
- 4) Uebungen im numerären Calcul, dessen der praktische Astronom bedarf, täglich.

Prof. Dr. Neumann:

- 1) Länder- und Völkerkunde, von 10 — 11 Uhr.
- 2) Universalhistorie, Fortsetzung, von 4 — 5 Uhr.
- 3) Bayerische Geschichte, von 8 — 9 Uhr.
4. Armenische Sprache.

Prof. Dr. v. Kobell:

- 1) Mineralogie, nach seiner neuen Schrift: „Grundzüge der Mineralogie,“ wöchentlich viermal, von 9 — 10 Uhr.
- 2) Derselbe hält ein mineralogisch-chemisches Practicum.

Prof. Dr. Steinheil:

Populäre Vorträge über Physik, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. und Minist. Secr. Dr. Massmann:

- 1) Ältere deutsche Literatur-Geschichte.
- 2) Die Germania des Tacitus, sprachlich und sachlich erläutert.
- 3) Gothiche, althochdeutsche oder mittelhochdeutsche Sprachdenkmäler erläutert.

Prof. Dr. Wagner:

wird seine Vorlesungen später ankündigen.

Prof. Dr. Erhard:

Logik und Metaphysik, täglich von 9 — 10 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. Desberger:

- 1) Analytische Mechanik, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Angewandte Mechanik, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 3) Algebra, täglich von 2 — 3 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. Streber:

- 1) Archäologie, von 9 — 10 Uhr.
- 2) Alte Numismatik, von 12 — 1 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. Höfler:

Allgemeine Geschichte, zweiten Theil, wöchentlich fünfmal von 11 — 12 Uhr.

Oberstbergrath Fr. v. Baader:

Ueber das Verhalten der Idee zur Natur.

Conservator der k. Sternwarte, Dr. Lamont:

Physische Astronomie, wöchentlich zweimal.

Prof. honor. Dr. Vogel:

Ueber italienische Literatur-Geschichte, wöchentlich dreimal.

Privatdozent Dr. Dempp:

- 1) Algebra, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Arithmetik, mit Anwendung auf Stöchiometrie für Pharmaceuten, wöchentlich dreimal von 2 — 3 Uhr.
- 3) Bürgerliche und Staatsbaukunde, mit Einschluss des Baues der Eisenbahnen, täglich von 9 — 10 Uhr.

Gymnas. Prof. Dr. Spengel:

Demosthenes Rede gegen Aristokrates, für die Mitglieder des philologischen Seminariums.

Lector der englischen Sprache und Literatur, Dr. Stratzer:

- 1) Grammatischer Cursus der englischen Sprache, mit Anleitung zum Lesen der englischen Classiker, dreimal die Woche.
 - 2) Erklärung des Trauerspieles: „Hamlet,“ von Shakspeare, an näher zu bestimmenden Tagen.
-